

Cuxhaven – Altenbruch Evangelisch-Lutherischer Friedhof

Sandweg; 27478 Cuxhaven

Deutschland / Niedersachsen / Landkreis Cuxhaven

[GPS 53.828197, 8.770441]

Friedhofsverwaltung:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Nicolai Altenbruch; Bei den Türmen 1; 27478 Cuxhaven

Beschreibung:

„**Cuxhaven** [ˌkʊksˈhaːfn̩] (niederdeutsch **Cuxhoben**) ist eine Stadt an der Mündung der Elbe in die Nordsee. Es ist Kreisstadt des gleichnamigen Landkreises in Niedersachsen und zählt entsprechend seiner Einwohnerzahl nach dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz zu den großen selbständigen Städten. Zugleich ist es nach Wilhelmshaven und Emden die drittgrößte Stadt an der niedersächsischen Nordseeküste sowie das größte deutsche Seeheilbad. Die Stadt gehört zu den Metropolregionen Nordwest und Hamburg und ist laut Landesentwicklungsplan ein Mittelzentrum.“ **1)**

„Auf diesem Friedhof ruhen - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt 6 Tote des Zweiten Weltkrieges und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft:

In einem Gemeinschaftsgrab im rückwärtigen Teil

- 1 namentlich bekannte polnische Zwangsarbeiterin und ihr Kind. Sie starben beide am 8. Mai 1945
- 1 polnisches Kleinkind, verstorben 1944
- 2 namentlich bekannte Zwangsarbeiterinnen aus der ehem. Sowjetunion, verstorben 1944

Der Gedenkstein in polnischer Sprache ist verwittert und kaum noch lesbar.

In einem Einzelgrab in der Fläche 1 namentlich bekannte deutsche Arbeiterin des Minendepots Cuxhaven. Sie starb Ende 1944.“ **2)**

Besuch am 26. Juni 2021

1) <https://de.wikipedia.org/wiki/Cuxhaven>

2) <https://kriegsgraeberstaetten.volksbund.de/friedhof/cuxhaven-altenbruch-ev-luth-friedhof>



Wappen Cuxhaven

